

Code. Bitte geben Sie zunächst Ihren Code

Code: _____

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

Einlei1: vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen, an unserer Studie „BEATA – Beschäftigungsverhältnisse als sozialer Tausch“ mitzuwirken.

Viele Arbeitnehmer haben heutzutage Schwierigkeiten, die Anforderungen im Beruf mit ihren privaten Bedürfnissen und Verpflichtungen zu vereinbaren. Umgekehrt ist es auch für den Arbeitgeber nicht einfach, auf die unterschiedlichen Lebensumstände ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einzugehen. Die Wechselwirkung zwischen Privat- und Berufsleben hängt entscheidend von den persönlichen Lebensumständen und den Interessen der Partner, der Familie und der individuellen Freizeitgestaltung ab.

Mit dem Ziel, die Zusammenhänge besser verstehen zu können, möchten wir Sie heute befragen.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass selbstverständlich sämtliche Daten absolut anonym und vertraulich behandelt werden. Ihre Daten erhalten lediglich eine Schlüsselnummer, die nicht mehr mit Ihrer persönlichen Identität in Verbindung gebracht werden kann. Wir halten uns strikt an sämtliche Datenschutzbestimmungen!

Einlei2: Bevor wir mit der eigentlichen Befragung beginnen, möchten wir Ihnen im Folgenden noch einige Hinweise zur Benutzung des Fragebogens geben.

Im oberen Teil des Bildschirms finden Sie die unterschiedlichen Antwortmöglichkeiten. Im grauen Feld dazwischen befinden sich Ausfüllhinweise und Hilfestellungen zu den Fragen.

Wenn Ihnen verschiedene Antwortmöglichkeiten vorgegeben werden, können Sie Ihre Antwort wählen, indem Sie die entsprechende Zahl über die Tastatur eingeben. In einigen Fällen müssen Sie die Eingabe über die Computer-Maus tätigen.

Bei sogenannten „offenen“ Fragen werden Sie gebeten, Ihre Antwort in das vorgegebene Feld zu schreiben. Bitte beachten Sie, dass Ihre Eingaben gültig sein müssen. Wenn Sie zum Beispiel bei der Frage nach Ihrem Geburtsjahr eine „2009“ eingeben, geht es nicht weiter. Wenn Sie etwas nicht wissen oder nicht beantworten möchten, benutzen Sie bitte die mit „weiß nicht“ oder „keine Angabe“ gekennzeichneten Antwortmöglichkeiten.

Einlei3: Wenn Sie noch einmal zu einer vorherigen Frage zurückspringen möchten, weil Sie zum Beispiel eine fehlerhafte Eingabe gemacht haben, können Sie dies tun, indem Sie mit der Computer-Maus auf die Schaltfläche „zurück“ (links unten auf dem Bildschirm) klicken oder indem Sie die Taste „esc“ (links oben auf Ihrer Tastatur) drücken. Nach einer Eingabe kommen Sie zur nächsten Frage, indem Sie auf die Schaltfläche „weiter“ klicken oder die Taste „Enter“ (rechts unten auf Ihrer Tastatur) drücken.

Bitte lesen Sie sich alle Fragen und die dazugehörigen Antworten aufmerksam durch, bevor Sie antworten.

Die Bearbeitung des Fragebogens wird etwa 60 Minuten in Anspruch nehmen.

BEI JEDEM ITEM „Weiß nicht“ und „Keine Angabe“ Kategorie → hier nur aufgeführt wenn damit eine Filterführung verbunden ist

Kursive Textteile im Fragetext gehören in den „Erklärungsbalken“

I. Beschäftigung

Wir möchten nun im Folgenden mit einigen Fragen zu Ihrer aktuellen Erwerbstätigkeit und Ihrer bisherigen Erwerbsgeschichte beginnen.

F1. Arbeiten Sie in der Zentralen Verwaltung oder sind Sie einer Fakultät zugeordnet?

- a. Zentrale Verwaltung (auch Rektorat, Bibliothek etc.)
- b. Fakultät (oder [Forschungs-] Institut mit Fakultätszuordnung)

F2. Welcher Art von Tätigkeit gehen Sie an der Universität überwiegend nach?

- a. Einer (nicht-technischen) beratenden Tätigkeit im Service-Bereich (zum Beispiel als Pädagoge, Mediziner, Psychologe, Studienberatung etc.) → F5
- b. Einer technischen oder mit Technik oder Handwerk befassten Tätigkeit im technischen Support (zum Beispiel technischer Assistent, Laborant, EDV-Betreuer, Hausmeister, Technisches Facility Management, Zentrale Vervielfältigung, Buchbinder) → F5
- c. Einer administrativen Tätigkeit in der Verwaltung, unabhängig davon, ob an einer Fakultät oder in der zentralen Verwaltung (zum Beispiel Sekretariat, Beschaffung, Dezernent, Umweltschutz) → F5
- d. Einer wissenschaftlichen Tätigkeit oder einer Beschäftigung in der wissenschaftlichen Lehre → F3
- e. Sonstiges, und zwar: _____ → F5

F3. Sind Sie in einem der folgenden Fachbereiche oder Wissenschaften tätig: Chemie, Physik, Technischer Fachbereich, Mathematik, Informatik?

- Ja
- Nein

F4. Sind Sie...

- a. Beschäftigter / Beschäftigte im akademischen Mittelbau (zum Beispiel Wissenschaftlicher Angestellter, Lehrbeauftragter, Akademischer Rat und ähnliches) → F9
- b. Professor / Professorin → F10
- c. Sonstiges, und zwar: _____ → F9

F5. In welcher beruflichen Stellung sind Sie derzeit beschäftigt?

- a. Arbeiter → F6
- b. Angestellter → F7
- c. Beamter → F8
- d. Weiß nicht → F9
- e. Keine Angabe → F9

F6. Sind Sie...

- a. ungelernter Arbeiter → F9
- b. angelernter Arbeiter → F9
- c. gelernter oder Facharbeiter → F9
- d. Vorarbeiter, Kolonnenführer → F9
- e. Meister, Polier → F9

F7. Sind Sie...

- a. Industrie- und Werksmeister im Angestelltenverhältnis → F9
- b. Angestellter mit einfacher Tätigkeit – ohne Ausbildungsabschluss → F9
- c. Angestellter mit einfacher Tätigkeit – mit Ausbildungsabschluss → F9
- d. Angestellter mit qualifizierter Tätigkeit (zum Beispiel Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner) → F9
- e. Angestellter mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion (zum Beispiel wissenschaftlicher Mitarbeiter, Ingenieur, Abteilungsleiter) → F9

F8. Sind Sie Beamter im...

- a. einfachen Dienst
- b. mittleren Dienst
- c. gehobenen Dienst
- d. höheren Dienst

F9. Handelt es sich um ein befristetes oder unbefristetes Arbeitsverhältnis?

- Befristet, ohne erwartbare Weiterbeschäftigung
- Befristet, mit erwartbarer Weiterbeschäftigung
- Probezeit
- Unbefristet

F10. Wie viele Wochenstunden beträgt Ihre vertraglich vereinbarte Arbeitszeit ohne Überstunden?

Stunden pro Woche: ____

Es gibt keine vertraglich vereinbarte Arbeitszeit.....

F11. Und wie viel beträgt in der Regel Ihre tatsächliche Arbeitszeit pro Woche einschließlich Mehrarbeit, Vor- und Nachbereitungszeit zu Hause?

Bitte beziehen Sie Ihre Pausenzeiten nicht mit ein.

Stunden pro Woche: ____

F12. Wie lang ist in der Regel Ihr kürzester Arbeitstag?

Stunden pro Tag: ____

In der Regel arbeite ich jeden Tag gleich lang (+/- eine Stunde)..... → F15

F13. Wie lang ist in der Regel Ihr längster Arbeitstag?

Stunden pro Tag: ____

F14. Handelt es sich bei den Schwankungen Ihrer täglichen Arbeitszeit im Wesentlichen um Schwankungen, die stets demselben Muster folgen – zum Beispiel kurzer Freitag – oder um unregelmäßige Schwankungen?

Schwankungen, die stets demselben Muster folgen

Unregelmäßige Schwankungen.....

F15. Wie häufig kommt es vor, dass Sie beruflich bedingt zu Hause oder am Arbeitsplatz über Ihre normale Arbeitszeit hinaus spät abends arbeiten?

(Fast) täglich

Mindestens einmal in der Woche...

Mindestens einmal im Monat

Seltener

Fast Nie

F16. Wie häufig kommt es vor, dass Sie am Wochenende oder feiertags arbeiten?

(Fast) jedes Wochenende.....

Mindestens einmal im Monat

Phasenweise jedes Wochenende,
phasenweise gar nicht.....

Seltener

Nie

F17. Wie häufig kommt es vor, dass Sie aufgrund von Dienstreisen, wechselnden oder weit entfernten Arbeitsorten nicht zu Hause übernachten?

Auch ein Nebenwohnsitz gilt als „nicht zu Hause“

- (Fast) täglich
- Mindestens einmal in der Woche...
- Mindestens einmal im Monat.....
- Seltener
- Nie

F18. Wenn Sie den Umfang ihrer Arbeitszeit selbst wählen könnten und dabei berücksichtigen, dass sich Ihr Verdienst entsprechend der Arbeitszeit ändern würde: Wie viele Stunden in der Woche würden Sie am liebsten arbeiten?

Stunden pro Woche: _____ → wenn $F18 \text{ min. } 2h > F11 \rightarrow F20$
→ wenn $F18 \text{ min. } 2h < F11 \rightarrow F19$
→ wenn $F18 = F11 \rightarrow F21$ (Toleranz bis zu +/-2h)

- Gar nicht → F19
- Weiß nicht..... → F21
- Keine Angabe → F21

→ Falls Eingabe bei F11 fehlt (weil $F11=2$), dann Abgleich mit F10:
→ wenn $F18 \text{ min. } 2h > F10 \rightarrow F20$
→ wenn $F18 \text{ min. } 2h < F10 \rightarrow F19$
→ $F10=F11$ ODER ($F10$ & $F11$ KA oder WN): → F21

F19. Was ist der ausschlaggebende Grund dafür, dass Sie lieber kürzer arbeiten wollen?

Ich würde gern kürzer arbeiten,...

- a. weil ich die Belastungen reduzieren möchte, die durch die Erwerbsarbeit entstehen..... → F21
- a. um mehr Zeit für die Betreuung meines Kindes / meiner Kinder zu haben..... → F21
- b. weil ich eine pflegebedürftige Person versorgen muss und dafür mehr Zeit benötige..... → F21
- c. um die täglich anfallende Hausarbeit besser bewältigen zu können..... → F21
- d. weil mir zum gegenwärtigen Zeitpunkt mehr Freizeit wichtiger ist als mehr Geld..... → F21
- e. um mehr Zeit für eine Nebentätigkeit zu haben → F21
- f. Sonstiges..... → F21
→ und zwar: _____

F20. Was ist der ausschlaggebende Grund dafür, dass Sie lieber länger arbeiten wollen?

Ich würde gerne länger arbeiten,...

- a. weil Haushalt und Kinder mich weniger beanspruchen als früher.....
- b. weil mir zum gegenwärtigen Zeitpunkt mehr Geld wichtiger ist als mehr Freizeit.....
- c. weil meine Aufstiegschancen / beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten besser wären, wenn ich länger arbeiten würde.....
- d. um bessere Sozialleistungen / eine bessere Rente zu beziehen.....
- e. weil meine Arbeit mit meiner jetzigen Stundenzahl kaum zu schaffen ist.....
- f. weil mir meine Arbeit Spaß macht.....
- g. weil es für die Anerkennung im Betrieb wichtig ist
- h. Sonstiges.....
→ und zwar: _____

F21. Wie oft kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie sich unter Zeit- oder Leistungsdruck fühlen?

- Fast immer
- Häufig
- Manchmal.....
- Selten
- Nie

F22. Wie gut können Sie in Ihrer jetzigen beruflichen Tätigkeit Ihre Arbeitszeiten an Ihren außerberuflichen Zeitbedarf anpassen?

Sehr gut	Gut	Weder gut noch schlecht	Schlecht	Sehr schlecht	Möglichkeit besteht grundsätzlich nicht
1	2	3	4	5	6
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F23. Wie oft kommt es vor, dass Sie aufgrund beruflicher Anforderungen bei der Einhaltung privater Termine oder der Erledigung Ihrer außerberuflichen Aufgaben unter Zeitdruck geraten?

- Fast immer
- Häufig
- Manchmal.....
- Selten
- Nie

F24. Bitte geben Sie an, in welchem Maße Sie den folgenden Aussagen zustimmen.

	Stimme voll und ganz zu					Stimme absolut nicht zu
	1	2	3	4	5	
a. Ich fühle mich während der Arbeit gehetzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. Es passiert mir oft, dass ich schon beim Aufwachen an Arbeitsprobleme denke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. Die Arbeit lässt mich selten los, sie geht mir abends im Kopf rum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d. Am Ende des Arbeitstags fühle ich mich verbraucht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e. Seit ich in dieser Universität arbeite, habe ich weniger Interesse an meiner Arbeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f. Die Kriterien, nach denen meine Leistung von Seiten der Universität bewertet wird, sind transparent	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F25. Wie hoch ist Ihr persönliches aktuelles Bruttojahreseinkommen? Rechnen Sie bitte Sonderzahlungen, Urlaubsgeld oder Nachzahlungen mit ein. Bitte geben Sie den Bruttoverdienst an, das heißt Lohn oder Gehalt vor Abzug von Steuern und Sozialversicherung.

Schätzen Sie bitte für das laufende Jahr, wenn Sie keine zuverlässigen Angaben haben oder wenn Sie dies noch nicht genau wissen.

Betrag in Euro: _____ → F28

Angabe zum Monatseinkommen fällt mir leichter → F26

Weiß nicht → F28

Keine Angabe → F28

F26. Bitte geben Sie Ihr aktuelles Bruttomonatseinkommen, das heißt, Lohn oder Gehalt vor Abzug von Steuern und Sozialversicherung an.

Bitte tragen Sie Ihr aktuelles Monatseinkommen in das freie Feld ein.

Aktuelles monatliches Bruttoeinkommen: _____

F27. Bitte geben Sie die Anzahl Ihrer Gehälter pro Jahr an.

Anzahl der Gehälter pro Jahr: _____

F28. Haben Sie in den letzten zwei Jahren eines der folgenden Angebote der Universität X genutzt? Wenn ja, welche?

Mehrfachnennungen möglich.

- Beratungs- und Weiterbildungsangebote des Career Service.....
- MitarbeiterInnen- und Führungskräfteberatung
- Kinderbetreuung oder Vermittlung von Kinderbetreuungsleistungen
- Sportangebote
- Kulturangebote
- Angebote zur Gesundheitsvorsorge, die über die gesetzlich vorgeschriebenen Leistungen hinausgehen.....
- Jobticket.....
- Andere Formen von Zusatzleistungen
und zwar?: _____
- Keine Zusatzleistungen

F29. Wenn man mal alle Einkünfte zusammennimmt: Wie hoch ist das monatliche Haushaltseinkommen aller Haushaltsmitglieder?

Bitte geben Sie den monatlichen Netto-Betrag an, also nach Abzug von Steuern und Sozialabgaben. Regelmäßige Zahlungen wie Renten, Wohngeld, Kindergeld, BAföG, Unterhaltszahlungen und ähnliches rechnen Sie bitte dazu!

Haushaltseinkommen in Euro _____

Weiß nicht

Keine Angabe

F30. Wie viele Personen leben von diesem Haushaltsnettoeinkommen?

Anzahl der Personen: _____

F31. Ihrer Meinung nach: Wie wichtig sind der Universität die folgenden Verhaltensweisen und Fähigkeiten für Beschäftigte in Ihrer oder vergleichbarer Position?

	Sehr wichtig				gar nicht wichtig
	1	2	3	4	5
a. Identifikation mit der Universität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. Identifikation mit der Tätigkeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. Mit den Kollegen gut zusammen zu arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d. Belastungsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e. Bereitschaft zu Mehrarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- | | | | | | | |
|----|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| f. | Flexibilität in der zeitlichen Verfügbarkeit | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| g. | Eigeninitiative | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| h. | Einbringen neuer Ideen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| i. | Gewissenhaftigkeit | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| j. | Bereitwillige Übernahme neuer Aufgaben | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| k. | Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| l. | Aufstiegsorientierung..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Gibt es sonst noch etwas, das nicht genannt wurde, aber Ihrer Universität für Beschäftigte in Ihrer oder vergleichbarer Position wichtig ist?

Nennung eingeben: _____

Nein

F32. Sind Sie anderen bei der Arbeit vorgesetzt, das heißt dass Personen nach Ihren Anweisungen arbeiten?

Hinweis einfügen: Bitte zählen Sie die Betreuung von Studentischen Hilfskräften NICHT dazu.

- Ja
- Nein → F34
- Weiß nicht → F34
- Keine Angabe → F34

F33. Gegenüber wie vielen Personen sind Sie vorgesetzt?

Hinweis einfügen: Bitte zählen Sie die Betreuung von Studentischen Hilfskräften NICHT dazu.

Anzahl der Personen: ____

F34. Haben Sie innerhalb der letzten drei Jahre an betrieblichen Weiterbildungsmaßnahmen teilgenommen?

- Ja
- Nein → F36

F35. Wir bitten Sie im Folgenden um eine generelle Einschätzung der Weiterbildungsmaßnahme(n), an denen Sie teilgenommen haben.

Bitte geben Sie an, zu welcher Aussage Sie eher tendieren oder ob beides zutrifft.

Die Weiterbildungsmaßnahmen... (jeweils integriert in die jeweiligen Items

	A	Eher A	Beides	Eher B	B
a	haben meine Uni bzw. mein Vorgesetzter vorgeschlagen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	habe ich in Eigeninitiative in die Wege geleitet.
b	fanden während meiner Arbeitszeit statt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	fanden in meiner Freizeit statt.
c	wurden von meinem Arbeitgeber bezahlt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wurden von mir selbst bezahlt.
d	waren auf den damaligen / aktuellen Arbeitsplatz ausgerichtet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	sollten mich befähigen, andere / neue Aufgaben an der Universität übernehmen zu können.

F36. Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie in den kommenden zwei Jahren...

a) NICHT abfragen, wenn F9=1 (→ nur wenn F9=2 OR F9=3 OR F9=4 OR F6=5 OR F9=6)

	Sehr wahr- scheinlich	1	2	3	4	5	Sehr unwahrscheinlich
a. Ihren Arbeitsplatz an der Universität verlieren werden?.....	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
b. auf einen anderen Arbeitsplatz innerhalb der Universität versetzt werden?.....	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

F37. Wir möchten nun wissen, wie Sie Ihre aktuelle Tätigkeit bewerten. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach auf Ihren derzeitigen Arbeitsplatz zu?

HINWEIS EINFÜGEN (aber mit Filter: nur bei Professoren (if F4==b)):

Bitte bewerten Sie hier nicht allein die rechtliche oder normative Situation, sondern Ihre alltäglichen Arbeitsbedingungen.

	Stimme voll und ganz zu	1	2	3	4	5	Stimme überhaupt nicht zu
a. Ich kann selbst entscheiden, auf welche Weise ich meine Arbeitsaufgaben erledige	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
b. Ich kann innerhalb meiner Arbeitszeit selbst entscheiden, wann ich welche Arbeitsaufgaben erledige.....	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

- c. Ich kann meinen Aufgabenbereich mitbestimmen und mitgestalten
- d. Bei der Arbeit habe ich die Möglichkeit, das zu tun, was ich am besten kann.
- e. Ich kann bei meiner Arbeit meine eigenen Ideen umsetzen

F38. Wie einfach ist es Ihrer Meinung nach für Sie, einen gleichwertigen Arbeitsplatz bei einem anderen Arbeitgeber zu finden?

FILTER EINFÜGEN: nur an Nichtwissenschaftler (F2 NICHT GLEICH d)

- Sehr einfach
- Einfach
- Nicht so einfach
- Schwer
- Sehr schwer

→ Weiter mit F41

F39. Wie einfach ist es Ihrer Meinung nach für Sie, einen gleichwertigen Arbeitsplatz bei einem anderen wissenschaftlichen Arbeitgeber (Universität, Forschungsinstitut) zu finden?

FILTER EINFÜGEN: NUR an Wissenschaftler (F2==d)

- Sehr einfach
- Einfach
- Nicht so einfach
- Schwer
- Sehr schwer

F40. Wie einfach ist es Ihrer Meinung nach für Sie, einen gleichwertigen Arbeitsplatz bei einem Arbeitgeber in der freien Wirtschaft zu finden?

FILTER EINFÜGEN: NUR an Wissenschaftler (F2==d)

- Sehr einfach
- Einfach
- Nicht so einfach
- Schwer
- Sehr schwer

F41. Im Folgenden sind möglich Aussagen über Ihre Universität aufgelistet. Wie nimmt Ihre Universität Sie und Ihre Leistungen wahr? Bitte geben Sie an, in welchem Ausmaß Sie den Aussagen zustimmen.

	Stimme voll und ganz zu				Stimme überhaupt nicht zu
	1	2	3	4	5
a. Die Universität würdigt es nicht, wenn ich mich besonders anstrengende.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. Selbst wenn ich das Bestmögliche leiste, bemerkt es die Universität nicht.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. Es interessiert die Universität, ob es mir gut geht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d. Der Universität ist es wichtig, ob ich mit meiner Arbeit zufrieden bin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F42. Wie ist Ihr persönliches Verhältnis zur Universität X? Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen.

	Stimme voll und ganz zu				Stimme überhaupt nicht zu
	1	2	3	4	5
a. Ich bin bereit, härter zu arbeiten als ich muss, um zum Erfolg dieser Universität beizutragen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. Ich bin stolz darauf, für diese Universität zu arbeiten.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. Ich würde eine andere, besser bezahlte Stelle ablehnen, um in dieser Universität zu bleiben.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d. Wenn ich woanders mehr Geld bekäme, würde ich sofort den Arbeitgeber wechseln.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e. Ich denke oft daran zu kündigen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f. Weil es von der Universität gewürdigt wird, strenge ich mich in meiner Arbeit an.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g. Wenn ich woanders arbeiten würde, würde ich mich dort wahrscheinlich genauso dazugehörig fühlen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- h. In der Universität empfinde ich mich als Teil einer Familie.....
- i. Ich fühle mich emotional nicht sonderlich mit dieser Universität verbunden.
- j. Zu vieles in meinem Leben würde sich verändern, wenn ich mich dazu entschliesse, diese Universität zu verlassen
- k. In dieser Universität zu bleiben, entspricht sowohl der Notwendigkeit als auch meinen Wünschen.

F43. Neben dem hauptsächlichen Beruf kann man ja noch Nebentätigkeiten ausüben. Üben Sie eine oder mehrere der folgenden Tätigkeiten aus?

- Regelmäßige bezahlte Nebenerwerbstätigkeit.....
- Gelegentliche Arbeiten gegen Entgelt.....
- Nein, nichts davon → F45
- Weiß nicht → F45
- Keine Angabe → F45

F44. Wie viele Stunden im Monat üben Sie Ihre Nebentätigkeit durchschnittlich aus?

Stunden pro Monat: _____

F45. Man kann für seine eigene Erwerbstätigkeit sehr unterschiedliche Wünsche haben. Wie stark wünschen Sie sich die folgenden Dinge generell für einen Arbeitsplatz?

Wie stark wünschen Sie sich, ... (Jeweils ausgeschrieben vor den jeweiligen Items)

- | | Sehr stark | | | | Überhaupt nicht |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| a. eine abwechslungsreiche Tätigkeit..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. eine Tätigkeit, die Sie ständig neu herausfordert | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. selbständig und eigenverantwortlich zu arbeiten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. ein hohes Einkommen..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| e. einen sicheren Arbeitsplatz | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| f. gesunde Arbeitsbedingungen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| g. eine Tätigkeit mit hohem Ansehen in der Gesellschaft .. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- | | | | | | | |
|----|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| h. | sich mit dem Arbeitgeber identifizieren zu können..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| i. | Vorgesetzte, die aufmerksam sind und im Zweifelsfall helfen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| j. | gute Aufstiegschancen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| k. | dass Ihre Fachkenntnisse und (beruflichen) Kompetenzen weiterentwickelt und verbessert werden..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| l. | Ihre Arbeitszeiten bei Bedarf flexibel gestalten zu können... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| m. | keine überlangen Arbeitszeiten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| n. | konkrete Unterstützungsmaßnahmen zur Vereinbarkeit von Partnerschaft, Familie und Beruf..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| o. | einen Arbeitsort, in einer Region, die viel für Wohnen und Freizeit zu bieten hat | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

F46. Und wie sieht es in der Realität aus? Inwieweit entspricht Ihre derzeitige Tätigkeit diesen Erwartungen?

- | | | Ja, trifft voll und ganz zu | | | | Nein, trifft überhaupt nicht zu |
|----|---|-----------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| a. | Ist Ihre Tätigkeit abwechslungsreich?..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. | Denken Sie, dass Ihre Tätigkeit Sie ständig neu herausfordert? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. | Erlaubt Ihnen Ihre Tätigkeit, selbständig und eigenverantwortlich zu arbeiten? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. | Erreichen Sie ein hohes Einkommen? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| e. | Garantiert Ihre Tätigkeit Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz? .. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| f. | Garantiert Ihre Tätigkeit Ihnen gesunde Arbeitsbedingungen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| g. | Entspricht Ihre Tätigkeit einer Tätigkeit mit hohem Ansehen in der Gesellschaft?..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| h. | Ermöglicht Ihre Tätigkeit Ihnen, sich mit der Universität identifizieren zu können..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- i. Haben Sie Vorgesetzte, die aufmerksam sind und im Zweifelsfall helfen?.....
- j. Bietet Ihnen Ihre Tätigkeit gute Aufstiegschancen
- k. Ermöglicht Ihnen Ihre Tätigkeit, Ihre Fachkenntnisse und (beruflichen) Kompetenzen weiterzuentwickeln?
- l. Bietet Ihnen Ihre Tätigkeit konkrete Unterstützung zur Vereinbarkeit von Partnerschaft, Familie und Beruf?
- m. Hat die Region ihres Arbeitsortes viel für Wohnen und Freizeit zu bieten?

F47. Wie beurteilen Sie diese Region (X und Umgebung) für Wohnen und Freizeit: Gibt es Dinge, die sie besonders stören? Wenn ja, welche?

- Ja
- und zwar: _____
- Nein

F48. Wie beurteilen Sie diese Region (X und Umgebung) für Wohnen und Freizeit: Gibt es Dinge, die sie besonders mögen? Wenn ja, welche?

- Ja
- und zwar: _____
- Nein

F49. Alles in allem betrachtet: Ist das, was Sie an Ihrem Arbeitsplatz leisten und das, was Sie dafür bekommen in der der Regel ausgeglichen?

Absolut unausgeglichen	Eher unausgeglichen	Teils/teils	Eher ausgeglichen	Absolut ausgeglichen
1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F50. Wenn Sie einmal Ihre jetzige Situation zum Ausgangspunkt nehmen, was wäre Ihnen wichtiger: Würden Sie in Zukunft, wenn Sie die Möglichkeit hätten, eher mehr Zeit und Energie in Ihren Beruf oder eher mehr in Ihr Privatleben investieren?

- Eher mehr in den Beruf
- Eher mehr in das Privatleben . → F52
- Bin zufrieden → F53

- Weiß nicht → F53
 Keine Angabe → F53

F51. Welche Zugeständnisse im privaten Bereich würden Sie – falls nötig – für diese Verbesserung im beruflichen Bereich machen?

Mehrfachnennungen möglich

- a. Es notfalls gegen den Willen des Partners durchsetzen/
Konflikte aushalten → F53
- b. Weniger Zeit mit dem Partner / mit der Familie zu
verbringen → F53
- c. Umzug an einen anderen Ort → F53
- d. Längere Wegezeiten → F53
- e. Weniger Freizeit beziehungsweise Urlaub → F53
- f. Sonstiges, und zwar: _____ → F53
- g. Keine, das Privatleben sollte keinesfalls darunter
leiden → F53
- h. Weiß nicht → F53
- i. Keine Angabe → F53

F52. Welche Zugeständnisse im beruflichen Bereich würden Sie – falls nötig – für diese Verbesserung im privaten Bereich machen?

Mehrfachantworten möglich

- a. Widerstände von Kollegen aushalten
- b. Lohneinbußen
- c. Arbeitsplatzwechsel innerhalb der Universität
- d. Betriebswechsel
- e. Sonstiges, und zwar: _____
- f. Keine, mein Berufsleben sollte keinesfalls darunter
leiden

F53. Bitte geben Sie an, in welchem Maße Sie den folgenden Aussagen zur Beziehung zwischen Ihren Kollegen zustimmen:

	Stimme voll und ganz zu					Stimme überhaupt nicht zu	
	1	2	3	4	5	6	7
a. Wenn es Probleme bei der Arbeit gibt, sind die Kollegen hilfsbereit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. Ich erfahre Anerkennung und Wertschätzung von							

- meinen Kollegen bei der Arbeit.....
- c. Für meinen Arbeitsbereich kann ich sagen: Es gibt ein starkes Gefühl der Zusammengehörigkeit.....
- d. FILTER FÜR DIESES ITEM: NICHT wenn Professoren: (not if F4==b)
Ich erfahre Anerkennung und Wertschätzung von meinen Vorgesetzten
- e. FILTER FÜR DIESES ITEM: NUR an Professoren: (if F4==b)
Ich erfahre Anerkennung und Wertschätzung vom Rektorat.....
- f. Das Verhältnis zu meinen Kollegen ist durch Konflikte belastet.....
- g. In dieser Universität gibt es ein „Wir-Gefühl“ unter den Beschäftigten.....

F54. Auch für die Beziehung zu seinen Arbeitskollegen kann man unterschiedliche Wünsche haben. Wie stark wünschen Sie sich folgende Dinge?

Wie stark wünschen Sie sich, ... (JEWEILS AUSGESCHRIEBEN VOR DAS ITEM)

- | | Sehr stark | | | | | | | Überhaupt nicht |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | |
| a. dass Sie als Person anerkannt und geschätzt werden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. ein Gefühl der Zusammengehörigkeit zwischen Ihren Arbeitskollegen zu erfahren?.. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. dass man auch mal privat etwas miteinander unternimmt..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

F55. Alles in allem betrachtet: Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit Ihrer Erwerbstätigkeit?

- sehr unzufrieden → ← sehr zufrieden
- 0 10

II. Erwerbsgeschichte

Wir bitten Sie nun um Angaben zu Ihrem Lebensverlauf ab dem Alter von 15 Jahren.

F56. In wie vielen Universitäten waren Sie nach Beendigung Ihres (ersten) Studiums vor der Universität X beschäftigt?

FILTER einfügen: NUR für Wissenschaftler: (if F2==d)

Bitte tragen Sie die Anzahl Ihrer vorherigen Arbeitgeber in das freie Feld ein.

Anzahl vorheriger Arbeitgeber: _____ (0 nicht zulässig)

In keinem, ich habe bisher nur in dieser Universität gearbeitet..... → F56

F57. In wie vielen Unternehmen waren Sie nach Beendigung Ihres (ersten) Studiums beschäftigt?

FILTER einfügen: NUR für Wissenschaftler: (NOT if F2==d)

Bitte tragen Sie die Anzahl Ihrer vorherigen Arbeitgeber in das freie Feld ein.

Anzahl vorheriger Arbeitgeber: _____ (0 nicht zulässig)

In keinem, ich habe bisher nur in dieser Universität gearbeitet.....

F58. In wie vielen Unternehmen oder Organisationen waren Sie vor der Universität X beschäftigt?

FILTER einfügen: NICHT an Wissenschaftler: (NOT if F2==d)

Geringfügige Tätigkeiten oder Ausbildungen zählen NICHT als Beschäftigung. Bitte tragen Sie die Anzahl Ihrer vorherigen Arbeitgeber in das freie Feld ein.

Anzahl vorheriger Arbeitgeber: _____ (0 nicht zulässig)

In keinem, ich habe bisher nur in dieser Universität gearbeitet..... → F60

Weiß nicht..... → F60

Keine Angabe → F60

F59. Aus welchem Grund wurde die Beschäftigung bei Ihrem letzten Arbeitgeber beendet?

Bitte geben Sie nur den ausschlaggebenden Grund an.

a. Wegen Betriebsstilllegung oder Personalabbau

b. Befristete Beschäftigung oder Ausbildung war beendet.....

c. Hatte ein attraktiveres Jobangebot.....

d. Habe wegen Differenzen mit dem Arbeitgeber / den Kollegen gekündigt.....

e. Wurde wegen Differenzen mit dem Arbeitgeber gekündigt.....

f. Sonstiges.....
→ und zwar: _____

F60. Was haben Sie direkt vor Beginn in dieser Universität gemacht? Waren Sie...

- a. vollzeitbeschäftigt?
- b. teilzeitbeschäftigt?
- c. geringfügig beschäftigt?
- d. in Ausbildung (Schule / Lehre / Studium / Weiterbildung)
- e. im Wehr- oder Zivildienst / in einem freiwilligen sozialen Jahr?
- f. in Erziehungszeit?
- g. arbeitslos gemeldet?

F61. Seit wann sind Sie bei dieser Universität beschäftigt?

Eine Ausbildung oder Stellen als studentische Hilfskraft bei dieser Universität rechnen Sie bitte NICHT mit.

Unterbrechungen Ihrer Tätigkeit von bis zu etwa 1 Jahr zählen Sie trotzdem als durchgängige Beschäftigung an dieser Universität.

Bitte tragen Sie das Jahr des Beschäftigungsbeginns in das freie Feld ein.

Jahr des Beschäftigungsbeginns: _____

FILTER Einfügen: ab hier NICHT für Wissenschaftler (NOT if F2==d) → F68

F62. Haben Sie während Ihrer Beschäftigung bei dieser Universität einmal oder mehrmals den Arbeitsplatz gewechselt?

Eine Ausbildung oder Stelle als studentische Hilfskraft in dieser Universität zählt nicht dazu.

- Ja
- Nein → F67
- Weiß nicht → F67
- Keine Angabe → F67

F63. Welche berufliche Position hatten Sie auf Ihrem ersten Arbeitsplatz in dieser Universität inne?

Eine Ausbildung oder Stelle als studentische Hilfskraft in dieser Universität zählt nicht dazu.

- a. Arbeiter → F64
- b. Angestellter → F65
- c. Beamter → F66
- d. Weiß nicht → F67
- e. Keine Angabe → F67

F64. Waren Sie...

- a. Ungelernter Arbeiter → F67
- b. Angelernter Arbeiter → F67
- c. Gelernter oder Facharbeiter → F67
- d. Vorarbeiter, Kolonnenführer → F67
- e. Meister, Polier → F67
- f. Weiß nicht → F67
- g. Keine Angabe → F67

F65. Waren Sie...

- a. Industrie- und Werksmeister im Angestelltenverhältnis → F67
- b. Angestellter mit einfacher Tätigkeit – Ohne Ausbildungsabschluss → F67
- c. Angestellter mit einfacher Tätigkeit – Mit Ausbildungsabschluss → F67
- d. Angestellter mit qualifizierter Tätigkeit (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner) → F67
- e. Angestellter mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion (z.b. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Ingenieur, Abteilungsleiter) → F67
- f. Weiß nicht → F67
- g. Keine Angabe → F67

F66. Waren Sie Beamter im ...

- a. einfachen Dienst
- b. mittleren Dienst
- c. gehobenen Dienst
- d. höheren Dienst
- e. Weiß nicht
- f. Keine Angabe

F67. Wenn Sie Ihre berufliche Situation bei Beschäftigungsbeginn bei Ihrem aktuellen Arbeitgeber mit Ihrer heutigen Situation vergleichen:

- | | ...Gestiegen?
1 | ...In etwa
gleich?
2 | ...Gesunken?
3 |
|---|--------------------------|----------------------------|--------------------------|
| a. Sind die Herausforderungen am Arbeitsplatz..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Sind die Aufstiegschancen..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. Ist die Arbeitsbelastung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. Ist die Möglichkeit, die Arbeitszeit den eigenen Bedürfnissen anzupassen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- e. Sind Konflikte mit Vorgesetzten oder Kollegen
- f. Ist die Arbeitsplatzsicherheit...
- g. Ist die Wahrscheinlichkeit der unfreiwilligen Versetzung
- h. Ist die Selbstständigkeit am Arbeitsplatz.....

F68. Was war der Hauptgrund dafür, dass Sie einen Job in dieser Universität und nicht woanders angenommen haben?

- a. Hatte nur dieses eine Jobangebot.....
- b. Aufgrund der guten Karriereaussichten.....
- c. Aufgrund der höheren Arbeitsplatzsicherheit
- d. Aufgrund der familienfreundlichen Arbeitsbedingungen.....
- e. Aufgrund der angenehmen Arbeitsbedingungen.....
- f. Aufgrund der interessanten Tätigkeit
- g. Aufgrund des Standortes.....
- h. Sonstiges.....
und zwar: _____

III. Familien-/ Partnergeschichte

Um die Wechselbeziehung zwischen Berufs- und Privatleben verstehen zu können, möchten wir Ihnen im Folgenden einige Fragen zu Ihrer Familiengeschichte stellen.

F69. Welchen Familienstand haben Sie?

- a. Verheiratet..... → F73
- b. Verheiratet, aber in der Trennungsphase.....
- c. Geschieden
- d. Verwitwet.....
- e. Eingetragene Lebenspartnerschaft → F72
- f. Ledig.....
- g. Weiß nicht → F77
- h. Keine Angabe..... → F77

F70. Haben Sie im Moment eine partnerschaftliche Beziehung?

Ja

- Nein → F77
 Weiß nicht → F77
 Keine Angabe → F77

F71. In welchem Jahr begann Ihre Partnerschaft?

Falls Sie sich unsicher sind: In welchem Jahr wurde die Beziehung zwischen Ihnen so eng, dass man dies als Beginn der Partnerschaft ansehen kann?

- Jahr: ____ → F74
 Weiß nicht → F74
 Keine Angabe → F74

F72. Wann haben Sie Ihre Lebenspartnerschaft amtlich eintragen lassen?

- Jahr: ____ → F74
 Weiß nicht → F74
 Keine Angabe → F74

F73. Wann haben Sie Ihren derzeitigen Ehemann/Ihre Ehefrau geheiratet?

Jahr: _____

F74. Leben Sie mit Ihrem Partner beziehungsweise Ihrer Partnerin in einem gemeinsamen Haushalt zusammen?

- Ja → F76
 Nein
 Weiß nicht → F77
 Keine Angabe → F77

F75. Aus welchem Grund leben Sie nicht in einem gemeinsamen Haushalt?

- a. Partner wohnt aus beruflichen Gründen in einer anderen Stadt → F77
- b. Wir kennen uns noch nicht lange genug → F77
- c. Andere Gründe
 und zwar: _____ → F77
- d. Weil jeder seinen eigenen Rückzugsbereich haben möchte → F77
- e. Weiß nicht → F77
- f. Keine Angabe → F77

F76. In welchem Jahr sind Sie zusammengezogen?

Jahr: _____

IV. Kinder

F77. Haben Sie eigene Kinder oder andere Kinder, für die Sie Sorge tragen (das heißt, um die Sie sich finanziell oder emotional regelmäßig kümmern)? Wenn ja, sind dies eigene Kinder oder Stiefkinder oder sind es Enkelkinder?

*Auch Adoptiv- oder Pflegekinder sind eigene Kinder.
Mehrfachnennungen möglich.*

- Ja, eigene Kinder oder Stiefkinder
- Ja, Enkelkinder
- Nein, keine Kinder → F80
- Weiß nicht → F85
- Keine Angabe → F85

F78. Wie viele eigene Kinder haben Sie, für die Sie Sorge tragen?

Nur wenn F77=1

Auch Adoptiv- oder Pflegekinder sind eigene Kinder.

Anzahl eigener Kinder: _____

F79. Wie viele Enkelkinder haben Sie, für die Sie Sorge tragen?

Nur wenn F77=2

Auch Adoptiv- und Pflegekinder Ihrer Kinder sind Enkelkinder.

Anzahl der Enkelkinder: _____

F80. Planen Sie, noch (wenn F77=1 dann: „weitere“) Kinder zu bekommen?

- Ja
- Nein
- Unentschieden

**F81. Wie alt sind Ihre Kinder/ sind Ihre Kinder? Bitte geben Sie dies getrennt für jedes Kind an, beginnend mit dem ältesten und dann dem Alter nach, das jüngste Kind zuletzt.
Wie alt ist ihr ältestes Kind?**

Filter: Nur wenn (F77=1 & (F78>0 & F78!=WN & F78!=KA))

Jeweilige Abfrage: Lebt dieses
Kind in Ihrem Haushalt?

Alter		Ja	Nein
1. Kind: _____	→	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Kind: _____ →
3. Kind: _____ →
4. Kind: _____ →
5. Kind: _____ →

F82. Leben Kinder in Ihrem Haushalt, die noch nicht zur Schule gehen?

FILTER: Frage nur stellen, wenn Kinder im Haushalt mit Alter>4 &<8

- Ja
- Nein
- Weiß nicht
- Keine Angabe

F83. Wie große Probleme oder Sorgen haben Sie hinsichtlich der folgenden Dinge:

FILTER: Nur wenn F82=1 OR (min. ein Kind im Haushalt mit Alter<5)

- | | Sehr große | Eher große | Ehe
geringe | Keine |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 |
| a. Wie große Probleme haben Sie, eine ausreichend lange und zuverlässige Betreuung für Ihr Vorschulkind / Ihre Vorschulkinder zu organisieren?..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Wie große Probleme haben Sie, die Hinbring- oder Abholzeiten für die Betreuung Ihres Vorschulkindes / Ihrer Vorschulkinder mit Ihren Terminen abzustimmen? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. Wie große Sorgen haben Sie, dass die Betreuungsqualität für Ihr Vorschulkind / Ihre Vorschulkinder hoch genug ist? ... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. Wie große Sorgen bereitet Ihnen die finanzielle Belastung, die die Betreuung Ihres Vorschulkindes / Ihrer Vorschulkinder eventuell erfordert?..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

F84. Wie große Probleme oder Sorgen haben Sie hinsichtlich der folgenden Dinge:

FILTER: Nur wenn (Kinder im Alter >7 UND <16 im Haushalt) OR (Kinder im Haushalt im Alter <8 & (F82=2 OR F82=3 O F82=4))

- | Sehr große | Eher große | Ehe
geringe | Keine |
|------------|------------|----------------|-------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |

- a. Wie große Probleme haben Sie, eine ausreichend lange und zuverlässige Betreuung für Ihr Schulkind / Ihre Schulkinder zu organisieren?
- b. Wie große Probleme haben Sie, die Hinbring- oder Abholzeiten für die Betreuung Ihres Schulkindes / Ihrer Schulkinder mit Ihren Terminen abzustimmen?
- c. Wie große Sorgen haben Sie, dass die Betreuungsqualität für Ihr Schulkind / Ihre Schulkinder hoch genug ist?
- d. Wie große Sorgen bereitet Ihnen die finanzielle Belastung, die die Betreuung Ihres Schulkindes / Ihrer Schulkinder eventuell erfordert?

V. Freizeit, Familie und Freunde

Um die vielfältigen Abstimmungsprozesse zwischen Betrieb und Beschäftigten einerseits sowie Beschäftigten und ihren Familien andererseits untersuchen zu können, sind Informationen über Ihre privaten Lebensumstände wichtig.

Hierfür möchten wir Sie bitten, uns einige Fragen zu Ihren alltäglichen Verpflichtungen, Ihrer Freizeitgestaltung sowie zu der Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu beantworten.

BITTE DRÜCKEN SIE EINE TASTE

F85. Es werden Ihnen nun verschiedene Tätigkeiten genannt, die sowohl in der Freizeit als auch im Haushalt ausgeübt werden. Schätzen Sie doch bitte einmal, wie viele Stunden pro Woche Sie durchschnittlich mit den folgenden Dingen verbringen.

Es können auch Kommazahlen eingegeben werden.

- | Stund.
Pro
Woche | Unregel
mäßig /
phasen-
weise | Nie |
|---|--|--------------------------|
| a. Sport oder Hobbies wie Musik, Gärtnerei oder Basteln | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Faulenzen, lesen, Medien-nutzung (TV, PC)..... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- c. Ausgehen wie Veranstaltungen, Kino, Gastronomie oder Besuche von Freunden und / oder Verwandten
- d. Soziale, politische und karitative Tätigkeiten außerhalb der Familie
- e. Hausarbeit, wie Kochen, Putzen, Wäsche, Pflanzen- und Tierpflege, Reparaturen und Einkäufe
- f. Sich um die Kinder kümmern → Filter: Nur wenn Kinder im HH
- g. Versorgung und Betreuung von pflegebedürftigen Personen

F86. Zur Kinderbetreuung gehören verschiedene Dinge: Wer von Ihnen übernimmt in der Regel die folgenden Aufgaben – Sie, Ihr Partner oder beide?

Filter: Nur wenn: (F77=1 OR F77=2) & (F70=1 OR F69=1 OR F69=5) & (Kinder im Alter<16 im HH)

	Haupt-sächlich Ich	Haupt-sächlich mein Partner	Beide zu gleichen Teilen	Nicht notwendig
g. Versorgung von Kindern.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h. Hausaufgabenbetreuung, Anleitung geben.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i. Mit dem Kind spielen / Geschichten erzählen / Vorlesen beziehungsweise Gespräche mit den Kindern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j. Begleitung der Kinder / Fahrdienste.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F87. Wie oft unternehmen Sie üblicherweise etwas mit Ihren Kindern wie Spielen, Sport oder sonstige gemeinsame Freizeitaktivitäten oder Unternehmungen?

Filter: nur wenn F77=1 OR F77=2

Täglich	Mehrmals in der Woche	Einmal in der Woche	Mehrmals im Monat	Seltener
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F88. Wie oft unternehmen Sie üblicherweise etwas mit Ihrem Partner wie Ausgehen, oder sonstige gemeinsame Freizeitaktivitäten oder Unternehmungen?

Filter: nur wenn (F69=1 OR F69=5 OR F70=1)

Täglich	Mehrmals in der Woche	Einmal in der Woche	Mehrmals im Monat	Seltener
---------	-----------------------	---------------------	-------------------	----------

F89. Beschäftigen Sie in Ihrem Haushalt regelmäßig oder gelegentlich eine Putz- oder Haushaltshilfe?

- Ja
Nein → F91
Weiß nicht → F91
Keine Angabe → F91

F90. Sie beschäftigen in Ihrem Haushalt regelmäßig oder gelegentlich eine Putz- oder Haushaltshilfe. Wie viele Stunden in der Woche?

Stunden pro Woche: _____

F91. Denken Sie einmal an Personen, mit denen Sie sich regelmäßig treffen für Unternehmungen, wenn Sie ausgehen (Kino, Tanzen) oder wenn Sie sich einfach nur unterhalten wollen.

Wie viele solcher Personen gibt es insgesamt?

Anzahl Personen: _____

- Keine → F93
Weiß nicht /keine Angabe → F93

F92. Wie viele davon kennen Sie aus der Arbeit?

Anzahl Personen am Arbeitsplatz: _____

Keine

F93. Gibt es Personen, mit denen Sie persönliche Gedanken und Gefühle teilen oder über Dinge sprechen, die Sie nicht jedem erzählen würden?

Wie viele solcher Personen gibt es insgesamt?

Anzahl Personen: _____

- Keine → F95
Weiß nicht /keine Angabe → F95

F94. Wie viele davon kennen Sie aus der Arbeit?

Anzahl Personen am Arbeitsplatz: _____

Keine

F95. Hier sind fünf verschiedene Ziele, die für Sie persönlich mehr oder weniger wichtig sein können. Sie haben insgesamt 12 Punkte. Bitte verteilen Sie alle Punkte auf die

genannten Ziele: Je wichtiger Sie Ihnen jeweils sind, desto mehr Punkte können Sie vergeben:

- a. Meine beruflichen Interessen verfolgen _____
- b. Kontakte zu Freunden und Verwandten pflegen _____
- c. Freizeit haben und meinen Hobbies nachgehen _____
- d. Kinder haben bzw. bekommen, Zeit mit meiner Familie verbringen _____
- e. In einer engen Partnerschaft leben _____

VI. Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf

F96. Wir bitten Sie nun um einige Angaben, wie Sie das Verhältnis von Ihrem Arbeits- und Ihrem Privatleben einschätzen. Wie häufig erleben Sie die folgenden Situationen:

FILTER: NUR WENN PARTNER VORHANDEN (wenn F69=1 OR F69=5 OR F70=1) ODER KINDER IM HAUSHALT

	Sehr häufig	Häufig	Manchmal	Selten	Nie
	1	2	3	4	5
a. Ich verpasse wichtige Familienaktivitäten aufgrund meiner zeitlichen Arbeitsbelastung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. Wegen meiner familiären Verpflichtungen habe ich Probleme, meine tägliche Arbeit zu erledigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. Wenn ich nach der Arbeit nach Hause komme, bin ich oft zu ausgelaugt, um mich Familienaktivitäten / -verantwortlichkeiten zu widmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d. Weil ich durch meine Familie gestresst bin, habe ich Probleme, mich auf meine Arbeit zu konzentrieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F97. Familiäre und berufliche Verpflichtungen können sich im Alltag oft in die Quere kommen. Das Verständnis für solche Probleme kann bei Kollegen, den Vorgesetzten oder in der Universität insgesamt sehr unterschiedlich sein.

Bitte geben Sie an, in welchem Maße die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach auf Ihren Betrieb zutreffen.

Trifft voll
und ganz
zu

Trifft
überhaupt
nicht zu

	1	2	3	4	5
a. In dieser Universität werden Beschäftigte, die familienunterstützende Maßnahmen nutzen, als weniger beruflich engagiert angesehen als diejenigen, die solche Maßnahmen nicht nutzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. In dieser Universität wird erwartet, dass leistungsstarke Mitarbeiter ihren Beruf stets über familiäre Angelegenheiten stellen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. In dieser Universität werden Beschäftigte ermuntert, familienunterstützende Maßnahmen zu nutzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d. Mein Vorgesetzter hat Verständnis für Kinderbetreuungspflichten von Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e. Mein Vorgesetzter erwartet von den Beschäftigten, dass sie am Abend oder am Wochenende Arbeit mit nach Hause nehmen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f. In dieser Universität wird erwartet, dass Beschäftigte ihre Privatangelegenheiten aus Arbeitsangelegenheiten heraushalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g. Der Weg zu beruflichem Fortkommen führt in dieser Universität über lange Arbeitszeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h. Für familiäre Verpflichtungen haben Kollegen im Regelfall Verständnis.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i. Es gibt Unmut unter den Kollegen, wenn sich Beschäftigte für Familienangelegenheiten freistellen lassen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F98. Wie nehmen sie die praktische Unterstützung bei der Koordination von Familie und Arbeit seitens Ihrer Kollegen, Vorgesetzten und in der Universität generell wahr?

Bitte geben Sie wieder an, in welchem Maße die folgenden Aussagen zutreffen.

	Trifft voll und ganz zu				Trifft überhaupt nicht zu
	1	2	3	4	5
a. Beschäftigte bekommen in dieser Universität viel Unterstützung, um neben ihren beruflichen auch ihren familiären Verpflichtungen gerecht werden zu können .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. Alles in allem bemüht sich mein Vorgesetzter, Beschäftigte bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. Es erfordert komplizierte Abstimmungen mit den Kollegen, wenn Beschäftigte ihre Arbeitszeit an familiären Verpflichtungen ausrichten.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d. Wenn möglich, helfen Kollegen mir, meine Arbeit zu erledigen, wenn meine Arbeitsleistung aufgrund familiärer Verpflichtungen reduziert ist.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F99. Sie arbeiten seit PLATZHALTER an dieser Universität. Entstanden durch Ihre Arbeit an dieser Universität irgendwelche Veränderungen für Ihren Partner, beispielsweise durch die Entscheidung für den (ersten) Arbeitsplatz an der Universität, interne Arbeitsplatzwechsel oder sonstigen beruflichen Veränderungen?

*Bitte geben Sie an, welche Dinge zutreffen.
Mehrfachnennung möglich*

- a. Mein Partner hat seinen alten Job aufgegeben oder deswegen einen neuen Job angenommen.....
- b. Es hatte negative Auswirkungen auf die Karriere meines Partners
- c. Mein Partner konnte seinen gewünschten Job annehmen
- d. Wir brauchten einen zweiten Wohnsitz, zwischen dem einer oder beide pendeln oder meine Pendelzeiten haben sich sehr stark verlängert.....
- e. Es muss keiner mehr pendeln / die Pendelzeiten haben sich verkürzt.....
- f. Wir sind in eine andere Stadt bzw. anderen Stadtteil umgezogen.....
- g. Ich hatte weniger Zeit für meinen Partner oder meine Familie.....
- h. Ich hatte mehr Zeit für meinen Partner oder meine Familie
- i. Es hat sich nichts verändert
- j. Ich hatte keine Partnerschaft, seit ich an dieser Universität arbeite.....

F100. Kam es schon einmal vor, dass eine Ihrer Beziehungen wegen Streitigkeiten um Ihren Job oder wegen beruflicher Belastungen zu Bruch ging?

Filter: Wenn vor aktueller Partnerschaft min. eine Partnerschaft mit Dauer>Monate vorhanden (Wenn F128>0)

- Ja
- Nein

F101. Hatten Sie schon einmal, seit Sie in dieser Universität arbeiten, ein Jobangebot, das Sie abgelehnt haben?

GEFILTERTEN HINWEIS EINFÜGEN (Nur für Wissenschaftler (if F2=d): Angebote für eine studentische Hilfskraftstelle zählen Sie bitte nicht mit.

- Ja
- Nein → VII

F102. Kam dieses abgelehnte Jobangebot von Ihrem derzeitigen Arbeitgeber oder von einer anderen Firma / Organisation?

- Vom derzeitigen Arbeitgeber
- Von einer anderen Organisation....

F103. Welcher war der Hauptgrund, dass Sie das Jobangebot abgelehnt haben?

- a. Dies hätte die Erwerbschancen meines Partners behindert

- b. Dies hätte meine Partnerschaft oder mein Familienleben beeinträchtigt.....
- c. Der Job oder das Unternehmen / der Arbeitgeber haben mir nicht gefallen
(Einkommen, Tätigkeit etc.).....
- d. Sonstiges, und zwar.....

VII. Soziodemographie

Zum Schluss bitten wir Sie noch um einige allgemeine Angaben.

F104. Welches ist Ihr Geschlecht?

- Männlich
- Weiblich

F105. In welchem Jahr sind Sie geboren?

Geburtsjahr: _____

F106. Wurden Sie in Deutschland geboren?

- Ja..... → F120
- Nein
- Weiß nicht → F120
- Keine Angabe..... → F120

F107. Seit wann leben Sie in Deutschland?

Seit dem Jahr: _____

F108. Welchen Schulabschluss haben Sie?

Ordnen Sie einen im Ausland erworbenen Schulabschluss bitte selbst einer entsprechenden Kategorie zu.

- Haupt- oder Volksschulabschluss.....
- Abschluss der allgemein bildenden Polytechnischen Oberschule der DDR.....
- Mittlere Reife, Realschulabschluss
- Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule)
- Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur)
- Anderer Schulabschluss, und zwar _____
- Keinen Schulabschluss.....

F109. Welchen Ausbildungsabschluss haben Sie?

Ordnen Sie einen im Ausland erworbenen Ausbildungsabschluss bitte selbst einer entsprechenden Kategorie zu.

Mehrfachnennung möglich:

- Keine Ausbildung
- Beruflicher Ausbildungsabschluss (Lehre, Berufsfachschule, Handelsschule, Fachschule, Beamtenausbildung etc.).....
- Abschluss einer Fachhochschule
- Abschluss einer Universität oder technischen / sonstigen Hochschule.....

F110. Befinden Sie sich berufsbegleitend in einer Ausbildung, zum Beispiel in einem berufsbegleitenden Studium?

- Ja.....
- Nein.....

FILTER: AB HIER Nur wenn Partner vorhanden, SONST: → VII

F111. In welchem Jahr wurde Ihr Partner/Ihre Partnerin geboren?

_____ (Jahr)

F112. Wurde Ihr Partner/Ihre Partnerin in Deutschland geboren?

- Ja
- Nein..... → F114

F113. Seit wann lebt Ihr Partner/Ihre Partnerin in Deutschland?

Seit _____ (Jahr)

F114. Welchen Schulabschluss hat Ihre Partnerin / Ihr Partner?

Ordnen Sie einen im Ausland erworbenen Schulabschluss bitte selbst einer entsprechenden Kategorie zu.

- Haupt- oder Volksschulabschluss
- Abschluss der allgemein bildenden Polytechnischen Oberschule der DDR
- Mittlere Reife, Realschulabschluss
- Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule).....
- Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur)

- Anderer Schulabschluss, und zwar _____
- Keinen Schulabschluss

F115. Und welchen Ausbildungsabschluss hat Ihre Partnerin / Ihr Partner?

Ordnen Sie einen im Ausland erworbenen Ausbildungsabschluss bitte selbst einer entsprechenden Kategorie zu.

Mehrfachnennung möglich:

- Keine Ausbildung
- Beruflicher Ausbildungsabschluss (Lehre, Berufsfachschule, Handelsschule, Fachschule, Beamtenausbildung etc.).....
- Abschluss einer Fachhochschule.....
- Abschluss einer Universität oder technischen / sonstigen Hochschule

F116. Befindet sich Ihre Partnerin / Ihr Partner in einer Ausbildung, zum Beispiel in einem berufsbegleitenden Studium?

- Ja
- Nein.....

F117. Ist Ihr Partner/Ihre Partnerin erwerbstätig?

- Ja
- Nein..... → F127

F118. Arbeitet Ihr Partner / Ihre Partnerin in der gleichen Firma wie Sie?

- Ja
- Nein.....

F119. In welcher beruflichen Stellung ist Ihr Partner/Ihrer Partnerin derzeit beschäftigt?

- Arbeiter..... → F120
- Angestellter → F121
- Beamter..... → F122
- Weiss nicht..... → F123
- Keine Angabe..... → F123

F120. Ist Ihr Partner/ Ihre Partnerin...

- Ungelernter Arbeiter → F123
- Angelernter Arbeiter → F123
- Gelernter oder Facharbeiter..... → F123

- Vorarbeiter, Kolonnenführer → F123
 Meister, Polier → F123

F121. Ist Ihr Partner/ Ihre Partnerin...

- Industrie- und Werksmeister im Angestelltenverhältnis → F123
 Angestellter mit einfacher Tätigkeit – ohne Ausbildungsabschluss → F123
 Angestellter mit einfacher Tätigkeit – mit Ausbildungsabschluss → F123
 Angestellter mit qualifizierter Tätigkeit (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalten,
 technischer Zeichner → F123
 Angestellter mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion (z.B. wissen-
 schaftlicher Mitarbeiter, Ingenieur, Abteilungsleiter) → F123
 Angestellter mit umfassenden Führungsaufgaben (z.B. Direktor, Geschäftsführer,
 Vorstand größerer Betriebe und Verbände) → F123

F122. Ist Ihr Partner/ Ihre Partnerin Beamter im ...

- einfachen Dienst → F123
 mittleren Dienst → F123
 gehobenen Dienst → F123
 höheren Dienst → F123

F123. Welche berufliche Tätigkeit beziehungsweise welchen Beruf übt Ihr Partner/ Ihre Partnerin derzeit aus?

Bitte geben Sie die genaue Tätigkeitsbezeichnung an, also zum Beispiel nicht „kaufmännische Angestellte“, sondern: „Speditionskauffrau“, nicht „Arbeiter“ sondern: „Maschinenschlosser“.

F124. Handelt es sich um ein von vornherein befristetes Arbeitsverhältnis oder hat Ihr Partner/Ihrer Partnerin einen unbefristeten Arbeitsvertrag?

- Befristet, ohne erwartbare Weiterbeschäftigung
 Befristet, mit erwartbarer Weiterbeschäftigung
 Probezeit
 Unbefristet

F125. Wie viele Wochenstunden beträgt die vereinbarte Arbeitszeit ohne Überstunden Ihres Partners/Ihrer Partnerin?

___ Stunden

- Es gibt keine vertraglich vereinbarte Arbeitszeit

F126. Und wie viel beträgt in der Regel die tatsächliche Arbeitszeit Ihres Partners/Ihrer Partnerin pro Woche einschließlich Überstunden, Vor- und Nachbereitungszeit zu Hause?

Int: Wegezeiten bitte nicht mit einbeziehen.

___ Stunden pro Woche

VIII. Einige letzte Zusatzfragen

ZWISCHENTEXT EINFÜGEN:

Jeder Mensch hat unterschiedliche Vorstellungen, Wünsche und Bedürfnisse. Für uns ist es wichtig, diese zu erkennen und mit den beruflichen Anforderungen in Beziehung zu setzen. Zum Schluss der Befragung möchten wir daher noch einige wenige Fragen zu Ihrem Privatleben und Ihren persönlichen Vorstellungen stellen.

Bitte seien Sie versichert, dass über diesen Teil Befragung KEINERLEI Ergebnisse an die Universität weitergegeben werden. Daher ist dieser Teil der Befragung als besonderer Befragungsteil gekennzeichnet. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass sämtliche Daten selbstverständlich absolut anonym und vertraulich behandelt werden.

Int: Bitte drücken Sie eine Taste

F127. Mit wie vielen Partnern waren Sie länger als drei Monate zusammen?

Falls Partner vorhanden (F69=1 OR F69=5 OR F70=1) zusätzlicher Satz: Bitte zählen Sie Ihre jetzige Beziehung nicht mit.

Anzahl: _____

Mit keinem Partner → F77

Weiß nicht → F77

Keine Angabe → F77

F128. Mit wie vielen dieser Partner haben Sie zusammengelebt?

Falls Partner vorhanden (F69=5 oder F70=1) zusätzlicher Satz: „Bitte zählen Sie Ihre jetzige Beziehung nicht mit.“

Check: F128 darf nicht größer sein als F127

Anzahl: _____

Mit keinem Partner

Weiß nicht

Keine Angabe

F129. Wollten Sie selbst zu Beginn Ihrer Beziehung zu Ihrem Partner ein Kind, mehrere Kinder oder kein Kind haben?

Filter, wenn kein Partner vorhanden (F70=2 OR F70=3 OR F70=4) OR (Partnerschaft kürzer als 1 Jahr) OR (F71==WN) OT (F71==KA) dann:

Wollten Sie nach Abschluss ihrer Schullaufbahn, ein Kind, mehrere Kinder oder kein Kind haben?

Int. (für beide Varianten.): Es ist dabei unwichtig, ob sie sich diese Kinder damals mit Ihrem Partner gewünscht haben.

- Ein Kind
- Mehrere Kinder.....
- Kein Kind
- Keine Gedanken darüber gemacht
- Unentschieden

ab hier FILTER: WENN für keine eigenen/Stiefkinder Sorge getragen wird (F77=1 & (F78>0 & F78!=WN & F78!=KA)) → F131

F130. Für die eigene Familie oder die Gründung einer Familie kann man unterschiedliche Wünsche haben. Wie stark wünschen Sie sich die folgenden Dinge bezüglich Ihrer Kinder?

NUR ABFRAGEN WENN F77=1 ODER F77=2

Alternative Formulierung WENN KEINE KINDER VORHANDEN ABER KINDERWUNSCH (F77=3 & F80=1) OR (F77=3 & F80=3)

Für die eigene Familie oder die Gründung einer Familie kann man unterschiedliche Wünsche haben. Wie stark wünschen Sie sich die folgenden Dinge später einmal mit den eigenen Kindern?

ANSONSTEN, d.h wenn keine Kinder und kein Kinderwunsch: WEITER MIT F131

Wie stark wünschen Sie sich, ... (AUSFORMULIERT VOR DEN JEWEILIGEN ITEMS)

	Sehr stark							Überhaupt nicht
	1	2	3	4	5	6	7	
a. viel mit (Ihren) Kindern zu erleben/unternehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. dass Ihre Kinder Ihnen später bei Schwierigkeiten helfen werden.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. dass Ihre Kinder Ihr Leben bereichern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d. dass Sie sich durch Kinder geborgen fühlen können.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F131. Umgekehrt: Wie stark befürchten, dass ...

FILTER: nur für Befragte ohne Kinder (F77=3)

- a. Ihre beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten durch Kinder eingeschränkt werden.
- b. Ihr Lebensstandard durch Kinder deutlich eingeschränkt wird.....
- c. Ihre Freizeitinteressen und sonstigen Kontakte durch Kinder eingeschränkt werden.

F132. Und wie sieht es in der Realität aus?

FILTER: Nur an diejenigen, die eigene oder Enkelkinder im Haushalt haben. SONST ?

- | | Ja, trifft voll und ganz zu | | | | | | Nein, trifft überhaupt nicht zu |
|--|-----------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| a. Fühlen Sie sich durch ihre Kinder geborgen? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Meinen Sie, dass Kinder Ihr Leben bereichern? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. Denken Sie, dass Ihre beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten durch Ihre Kinder eingeschränkt werden? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

F133. Alles in allem betrachtet....

- | | Ja, trifft voll und ganz zu | | | | Nein, trifft überhaupt nicht zu |
|--|-----------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| a. haben Sie das Gefühl, dass Sie von Ihren Kindern in der Regel die Wertschätzung erhalten, die Sie erwarten? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

F134. Auch für die eigene Partnerschaft kann man sehr unterschiedliche Wünsche haben. Im Folgenden sind mögliche Wünsche für die eigene Partnerschaft genannt.

Falls F70=2 UND F69≠a UND F69≠e dann Umformulierung: Auch an eine eigene Partnerschaft kann man.....

Wie stark wünschen Sie sich, in Ihrer / einer (ANPASSUNG!)Partnerschaft,...

- | Sehr stark | | | | | | Überhaupt nicht |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- a. aufregende Dinge zu erleben?
- b. gezeigt zu bekommen, dass Sie geliebt werden?.....
- c. geborgen zu fühlen?.....
- d. einen besseren Lebensstandard als alleine zu erreichen?.....
- e. Risiken gemeinsam zu tragen und sich gegenseitig zu unterstützen?.....
- f. dass Ihr Partner / Ihre Partnerin Sie bewundert?

F135. Umgekehrt: Wie stark befürchten Sie, dass ein Partner / eine Partnerin...

FILTER: Nur Befragte ohne Partner fragen (F70=2 & F69≠a & F69≠e), SONST → F136

- | | Sehr stark | | | | | | Überhaupt nicht |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| a. durch seine/ihre Ansprüche an Sie Ihre berufliche Entwicklung behindert | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Sie in Ihren privaten Interessen zu sehr einschränkt | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

F136. Und wie sieht es in der Realität aus? Inwiefern entspricht Ihre derzeitige Partnerschaft diesen Erwartungen?

FILTER: nur an Befragte mit Partner (F69=a OR F69=e OR F70=1) → Sonst F138

- | | Ja, trifft voll und ganz zu | | | | | | Nein, trifft gar nicht zu |
|--|-----------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| a. Erleben Sie aufregende Dinge mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Bekommen Sie von Ihrem Partner / Ihrer Partnerin gezeigt, dass er / sie Sie liebt? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. Fühlen Sie sich bei Ihrer Partnerin / Ihrem Partner geborgen? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. Erreichen Sie durch Ihre Partnerin / Ihren Partner einen besseren Lebensstandard als alleine? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- e. Tragen Sie Risiken gemeinsam und unterstützen sich gegenseitig?
- f. Bewundert Sie Ihr Partner / Ihre Partnerin?
- g. Wird durch die Ansprüche Ihres Partners / Ihrer Partnerin an Sie Ihre berufliche Entwicklung behindert?
- h. Werden Sie in Ihren privaten Interessen durch Ihren Partner / Ihrer Partnerin zu sehr eingeschränkt?
- i. Hat Ihr Partner / Ihre Partnerin zu hohe Erwartungen hinsichtlich Ihres beruflichen Erfolgs beziehungsweise Ihres Einkommens?

F137. Alles in allem betrachtet: Ist das, was Sie selbst für Ihren Partner tun, und das, was Sie von ihm / ihr erhalten, in der Regel ausgeglichen?

Absolut unausgeglichen	Eher unausgeglichen	Teils/teils	Eher ausgeglichen	Absolut ausgeglichen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F138. Jeder erlebt auch Enttäuschungen durch Menschen, mit denen er oder sie zu tun hat. Können Sie sagen, ob Sie in Ihrem Leben in der letzten Zeit enttäuscht wurden?

Von wie vielen Personen wurden Sie enttäuscht?

Anzahl Personen: _____

Keine..... → F140

Weiß nicht /keine Angabe..... → F140

F139. Wie viele davon kennen Sie aus der Arbeit?

Anzahl Personen am Arbeitsplatz: _____

Keine.....

F140. Alles in allem betrachtet: Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit Ihrer Partnerschaft?

FILTER: nur wenn (F69=1 OR F69=5 OR F70=1)) → SONST: SCHLUSS

sehr zufrieden →

← sehr unzufrieden

0 10

FILTER: NUR WENN PARTNER VORHANDEN (wenn F69=1 OR F69=5 OR F70=1), ANSONSTEN WEITER MIT SCHLUSS

F141. Wie häufig kommen die folgenden Dinge in Ihrer Partnerschaft vor?

	Sehr oft	Oft	Manch- mal	Selten	Nie
	1	2	3	4	5
a. Wie oft kümmert sich Ihr Partner um Sie?.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. Wie oft sind Sie auf die Hilfe Ihres Partners ange- wiesen, wenn Sie ein ernsthaftes Problem haben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. Wie oft lässt Ihr Partner Sie im Stich, obwohl Sie sich auf ihn verlassen?.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d. Wie oft zeigt Ihnen Ihr Partner / Ihre Partnerin, dass sie/er Sie schätzt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e. Wie oft streiten Sie und Ihr Partner miteinander?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f. Wie oft kommt es vor, dass Sie wegen Ihres Partners verärgert sind?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g. Wie oft geht Ihnen Ihr Partner auf die Nerven?.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h. Wie oft kommt es vor, dass Ihr Partner Sie abends fragt, was Sie den Tag über gemacht haben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i. Wie oft denken Sie, dass Sie mit jemand anderem oder allein glücklicher wären als mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j. Wie oft kommt es vor, dass Sie sich fremd oder weit entfernt von Ihrem Partner / Ihrer Partnerin fühlen?....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F142. Nun folgen einige Aussagen, die das Verhältnis zum Partner umschreiben. Bitte geben Sie an, inwiefern diese Aussagen auf Ihre Partnerschaft zutreffen oder eher nicht.

	Trifft voll und ganz zu			Trifft überhaupt nicht zu	
	1	2	3	4	5
a. Ich bewundere meinen Partner / meine Partnerin für das, was er im Leben erreicht und geleistet hat.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. Mein Partner / meine Partnerin spornt mich an, mich selbst weiter zu entwickeln.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. Durch meinen Partner / meine Partnerin lerne ich viele interessante Dinge kennen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d. Mein Partner / meine Partnerin und ich führen viele gute und anregende Gespräche.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e. Bei uns zu Hause geht es häufig ziemlich eintönig und langweilig zu.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- f. Ich mache keine Zukunftspläne, ohne sie mit meinem Partner / meiner Partnerin zu bereden.
- g. Unsere Partnerschaft ist stets von gegenseitigem Verständnis füreinander geprägt.
- h. Mein Partner / meine Partnerin denkt sich immer etwas aus, um mir eine Freude zu machen.
- i. Wenn mein Partner / meine Partnerin etwas aus seiner / ihrer Arbeitswelt erzählt, möchte er / sie meine Meinung dazu hören.
- j. Es gibt einige Dinge über mich, die mein Partner / meine Partnerin einfach nicht verstehen würde.
- k. Manchmal fühle ich mich einsam, wenn mein Partner / meine Partnerin und ich zusammen sind.
- l. Ich muss zugunsten einer guten Beziehung zu meinem Lebenspartner / meiner Lebenspartnerin oft Rücksicht nehmen, ohne dass es umgekehrt genauso ist.
- m. Wir haben viele gemeinsame Freunde.
- n. Die meisten Dinge gelingen einfach besser, wenn ich sie vorher mit meinem Partner / meiner Partnerin diskutiere.
- o. Mir wird oft warm ums Herz, wenn ich meinen Partner / meine Partnerin anschaue.

F143. Wie sicher sind Sie, dass Sie mit Ihrem Partner noch in fünf Jahren zusammen sein werden?

- Sehr sicher
- Wahrscheinlich
- Möglicherweise
- Vielleicht
- Sehr unsicher

F144. Endzeit Interview

Automatisch generiert

ABSCHLUSSTEXT: Damit sind wir am Ende des Interviews angelangt. Wir bedanken und ganz herzlich für Ihre Mitarbeit.